

# ZOFIA NEUGEBAUER

## FLÖTE BIOGRAFIE

Zofia Neugebauer, 1994 in Polen geboren, begann im Alter von fünf Jahren Klavier zu spielen, bevor sie im Alter von zehn Jahren zur Flöte wechselte. Bereits mit 13 Jahren hatte sie ihren ersten solistischen Auftritt mit dem Sinfonieorchester in Katowice.

Zofia Neugebauer besuchte als Schülerin die Musikschule Breslau mit musikalischem Schwerpunkt, wo sie 2014 ihren Schul- und Musikabschluss mit Auszeichnung machte.

Nach dem Schulabschluss zog sie nach Basel, um bei dem renommierten Flötisten Felix Renggli an der Hochschule für Musik zu studieren. Dieser hatte Zofia im Rahmen eines Meisterkurses in Polen bereits während der Schulzeit kennengelernt und begonnen, an ihrer musikalischen Entwicklung zu arbeiten.

Im Jahr 2016 schloss Zofia ihren Bachelor mit Höchstnote in Basel ab. Im Anschluss führte sie ihr Studium in Basel fort, unterbrach dieses aber, da sie von 2017 bis 2019 als Mitglied der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker ausgewählt wurde. Wichtige künstlerische Impulse holte sie sich in dieser Zeit bei Mathieu Dufour.

Von 2019 bis 2021 war sie Soloflötistin im Luzerner Sinfonieorchester. Als Solistin tritt sie regelmäßig mit Orchestern wie dem Gürzenich-Orchester Köln, der Camerata Zürich, dem Folkwang Kammerorchester oder dem Verbier Festival Chamber Orchestra auf. Außerdem spielt sie im Sinfonieorchester Basel Solo Flöte.

Zofia ist Stipendiatin des polnischen Kulturministeriums, der Mozart Gesellschaft Dortmund und Villa Musica. Die junge Flötistin nahm erfolgreich an zahlreichen internationalen Wettbewerben in Europa teil. Außerdem war sie zu Gast bei renommierten Musikfestivals, wie beim Verbier Festival, Gezeiten Konzerte, Bad Kissinger Sommer oder bei den Dresdner Musikfestspielen.

Stand 07.2022